ERSTE Planungsgespräche zur Vorbereitung der ROWdinale 2011 mit (von links) Hermann Koopmann, Hartmut Peterek, Wilfried Schindowski und Joachim Witt.

Sanieren und neue Energien

Pläne für die Rowdinale 2011 stehen bereits

ROTENBURG. Energiekonzepte der Zukunft, innovative Baustoffe, Wohnformen von morgen – diese und noch viele weitere Themen werden die zweite Auflage der „Rowdinale" prägen, die am Samstag und Sonntag, 29. und 30. Mai 2011, auf dem Pferdemarkt stattfinden soll. 31 Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen, die in der Kooperative „Solides Bauen" zusammen geschlossen sind, stellen während des Wochenendes ihre Leistungsfähigkeit zur Schau.

400 Quadratmeter Fläche im Messezelt und ein attraktives Außengelände werden umfangreiche Informationen zu den Bereichen Neubau, Umbau, Sanierung, Modernisierung, Finanzierung etc. bieten. Geplant ist zudem am Sonntag ein Handwerker-gottesdienst, ein Gewinnspiel lockt mit attraktiven Preisen und verschiedene Aktionen laden große und kleine Besucher zum Mitmachen ein. Eintritt wird nicht erhoben.

Nach dem großen Erfolg im Mai diesen Jahres lautete die einhellige Meinung unter den Teilnehmern: „Das werden wir im kommenden Jahr wiederholen." „Schon jetzt zeichnet sich ab, dass wir 2011 aller Voraussicht nach die Zahl der Aussteller noch steigern können", erklärte „Solides Bauen"-Sprecher Wilfried Schindowski in einem gemeinsamen Planungsgespräch mit dem Verein für Tourismus und Stadtwerbung (VTS), der parallel zur „Rowdinale" unter anderem ein Kinderfest am Stadtstreek und die beliebte Ein-Euro-Party organisiert. Damit werde erneut ein Konzept umgesetzt, das schon fast den Charakter eines Stadtfestes besitzt, hieß es in dem Gespräch weiter.

Rotenburger Journal
17.10.2010